

## Selenskyj hat dazu aufgerufen, weitere Feinde gefangen zu nehmen

17.10.2022

Die Ukrainer müssen so viele russische Eindringlinge wie möglich gefangen nehmen, um unsere in Russland festgehaltenen Verteidiger nach Hause zu bringen. Dies erklärte der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj in einer Ansprache am Sonntag, den 16. Oktober.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Ukrainer müssen so viele russische Eindringlinge wie möglich gefangen nehmen, um unsere in Russland festgehaltenen Verteidiger nach Hause zu bringen. Dies erklärte der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj in einer Ansprache am Sonntag, den 16. Oktober.

„Ich möchte heute denjenigen Einheiten meine Anerkennung aussprechen, die uns Ergebnisse bei der Auffüllung des Wechselkursfonds geliefert haben. Das ist sehr wichtig: Jeder, der Kriegsgefangene in Russland aufnimmt, sorgt dafür, dass wir unsere Helden freilassen können“, sagte er.

Der Präsident dankte insbesondere dem 54. separaten Aufklärungsbataillon, das nach Michail Tisha benannt ist, der 80. separaten Luftlandebrigade und der 92. separaten mechanisierten Brigade, die während der Offensive die Fähigkeit der Ukraine, ihre Bürger nach Hause zu bringen, erheblich verbessert haben.

Selenskyj betonte, dass die Ukraine an die von der Russischen Föderation festgehaltenen Menschen denkt.

„Wir müssen sie alle befreien, und wir müssen sie befreien, ohne jemanden dem Feind zu überlassen. Aber um das zu tun, müssen wir die Eindringlinge gefangen nehmen – so viele wie möglich“, fügte der Präsident hinzu&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 204

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.